



One Identity Manager 8.1.4

Administrationshandbuch für
Systemrollen

Copyright 2020 One Identity LLC.

ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

Diese Anleitung enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Die in dieser Anleitung beschriebene Software wird unter einer Softwarelizenz oder einer Geheimhaltungsvereinbarung bereitgestellt. Diese Software darf nur in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der geltenden Vereinbarung verwendet oder kopiert werden. Kein Teil dieser Anleitung darf ohne die schriftliche Erlaubnis von One Identity LLC in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch reproduziert oder übertragen werden, einschließlich Fotokopien und Aufzeichnungen für irgendeinen anderen Zweck als den persönlichen Gebrauch des Erwerbers.

Die Informationen in diesem Dokument werden in Verbindung mit One Identity Produkten bereitgestellt. Durch dieses Dokument oder im Zusammenhang mit dem Verkauf von One Identity LLC Produkten wird keine Lizenz, weder ausdrücklich oder stillschweigend, noch durch Duldung oder anderweitig, an jeglichem geistigen Eigentumsrecht eingeräumt. MIT AUSNAHME DER IN DER LIZENZVEREINBARUNG FÜR DIESES PRODUKT GENANNTEN BEDINGUNGEN ÜBERNIMMT ONE IDENTITY KEINERLEI HAFTUNG UND SCHLIESST JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE, IMPLIZIERTE ODER GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER GARANTIE IN BEZUG AUF IHRE PRODUKTE AUS, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG DER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. IN KEINEM FALL HAFTET ONE IDENTITY FÜR JEGLICHE DIREKTE, INDIREKTE, FOLGE-, STÖRUNGS-, SPEZIELLE ODER ZUFÄLLIGE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, OHNE EINSCHRÄNKUNG, SCHÄDEN FÜR VERLUST VON GEWINNEN, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN ODER VERLUST VON INFORMATIONEN), DIE AUS DER NUTZUNG ODER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DIESES DOKUMENTS RESULTIEREN, SELBST WENN ONE IDENTITY AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN HAT. One Identity übernimmt keinerlei Zusicherungen oder Garantien hinsichtlich der Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments und behält sich das Recht vor, Änderungen an Spezifikationen und Produktbeschreibungen jederzeit ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. One Identity verpflichtet sich nicht, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu aktualisieren.

Wenn Sie Fragen zu Ihrer potenziellen Nutzung dieses Materials haben, wenden Sie sich bitte an:

One Identity LLC.
Attn: LEGAL Dept
4 Polaris Way
Aliso Viejo, CA 92656

Besuchen Sie unsere Website (<http://www.OneIdentity.com>) für regionale und internationale Büro-Adressen.

Patente

One Identity ist stolz auf seine fortschrittliche Technologie. Für dieses Produkt können Patente und anhängige Patente gelten. Für die aktuellsten Informationen über die geltenden Patente für dieses Produkt besuchen Sie bitte unsere Website unter <http://www.OneIdentity.com/legal/patents.aspx>.

Marken

One Identity und das One Identity Logo sind Marken und eingetragene Marken von One Identity LLC. in den USA und anderen Ländern. Für eine vollständige Liste der One Identity Marken besuchen Sie bitte unsere Website unter www.OneIdentity.com/legal. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Legende

-  **WARNUNG:** Das Symbol **WARNUNG** weist auf ein potenzielles Risiko von Körperverletzungen oder Sachschäden hin, für das Sicherheitsvorkehrungen nach Industriestandard empfohlen werden. Dieses Symbol ist oft verbunden mit elektrischen Gefahren bezüglich Hardware.
-  **VORSICHT:** Das Symbol **VORSICHT** weist auf eine mögliche Beschädigung von Hardware oder den möglichen Verlust von Daten hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

Inhalt

Verwaltung von Systemrollen	5
One Identity Manager Benutzer für die Verwaltung von Systemrollen	5
Grundlagen zur Berechnung der Vererbung	6
Technische Details der Vererbungsberechnung	7
Details zur Vererbung von Systemrollen	8
Wirksamkeit von Systemrollen	8
Deaktivierte Systemrollen	11
Systemrollentypen	12
Systemrollen bearbeiten	13
Allgemeine Stammdaten einer Systemrolle	13
Unternehmensressourcen an Systemrollen zuweisen	15
Systemrollen an Personen und Arbeitsplätze zuweisen	17
Systemrolle an Abteilungen, Kostenstellen und Standorte zuweisen	18
Systemrolle an Geschäftsrollen zuweisen	19
Systemrolle in den IT Shop aufnehmen	19
Systemrolle direkt an Personen zuweisen	21
Systemrolle direkt an Arbeitsplätze zuweisen	21
Systemrolle in Systemrollen aufnehmen	22
Zusätzliche Aufgaben für die Verwaltung von Systemrollen	23
Überblick über die Systemrolle	23
Zusatzeigenschaften zuweisen	23
Systemrollen ausschließen	24
Anhang: Konfigurationsparameter für Systemrollen	25
Anhang: Beispiele zur Vererbung von Systemrollen	26
Beispiel für eine Systemrollenhierarchie	26
Beispiele für Vererbungswege	27
Wirkung von Ausschlussdefinitionen	29
Besonderheiten bei der Vererbung über hierarchische Rollen	31
Über uns	34
Kontaktieren Sie uns	34

Technische Supportressourcen	34
Index	35

Verwaltung von Systemrollen

Systemrollen vereinfachen die Zuweisung von häufig benötigten Unternehmensressourcen beziehungsweise Unternehmensressourcen, die immer gemeinsam zugewiesen werden müssen. Beispielsweise sollen neue Mitarbeiter im Bereich Finanzen eines Unternehmens standardmäßig mit bestimmten Systemberechtigungen für eine Active Directory-Umgebung und ein SAP R/3 System und mit bestimmter Software ausgestattet werden. Um zahlreiche Einzelzuweisungen zu vermeiden, fassen Sie diese Unternehmensressourcen zu einem Paket zusammen und weisen dieses den neuen Mitarbeitern zu. Solche Pakete werden im One Identity Manager als Systemrollen bezeichnet.

Mit Systemrollen können Sie beliebige Unternehmensressourcen zusammenzufassen. Diese Systemrollen können Sie an Personen, Arbeitsplätze oder Rollen zuweisen oder über den IT Shop bestellen. Unternehmensressourcen, die den Systemrollen zugewiesen sind, werden an die Personen und Arbeitsplätze vererbt. Indem Sie Systemrollen an Systemrollen zuweisen, können Sie Systemrollen strukturieren.

Die One Identity Manager Bestandteile für Verwaltung von Systemrollen sind verfügbar, wenn der Konfigurationsparameter "QER\ESet" aktiviert ist.

- Prüfen Sie im Designer, ob der Konfigurationsparameter aktiviert ist. Anderenfalls aktivieren Sie den Konfigurationsparameter und kompilieren Sie die Datenbank.

One Identity Manager Benutzer für die Verwaltung von Systemrollen

In die Verwaltung von Systemrollen sind folgende Benutzer eingebunden.

Tabelle 1: Benutzer

Benutzer	Aufgaben
Verantwortliche für die einzelnen Unternehmensressourcen	Die Benutzer werden über die verschiedenen Anwendungsrollen für Administratoren und Verantwortliche definiert. Benutzer mit diesen Anwendungsrollen:

Benutzer	Aufgaben
One Identity Manager Administratoren	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen und Bearbeiten die Systemrollen. • Weisen Systemrollen an Abteilungen, Kostenstellen, Standorte, Geschäftsrollen oder den IT Shop zu. • Weisen Systemrollen an Personen zu. • Weisen Systemrollen an Arbeitsplätze zu. <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellen bei Bedarf im Designer kundenspezifische Rechtegruppen für Anwendungsrollen für die rollenbasierte Anmeldung an den Administrationswerkzeugen. • Erstellen bei Bedarf im Designer Systembenutzer und Rechtegruppen für die nicht-rollenbasierte Anmeldung an den Administrationswerkzeugen. • Aktivieren oder deaktivieren im Designer bei Bedarf zusätzliche Konfigurationsparameter. • Erstellen im Designer bei Bedarf unternehmensspezifische Prozesse. • Erstellen und konfigurieren bei Bedarf Zeitpläne. • Erstellen und konfigurieren bei Bedarf Kennwortrichtlinien.
Produkteigner für den IT Shop	<p>Die Produkteigner müssen der Anwendungsrolle Request & Fulfillment IT Shop Produkteigner oder einer untergeordneten Anwendungsrolle zugewiesen sein.</p> <p>Benutzer mit dieser Anwendungsrolle:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entscheiden über Bestellungen. • Bearbeiten die Leistungspositionen und Servicekategorien, für die sie verantwortlich sind. <p>Es kann die Standard-Anwendungsrolle Request & Fulfillment IT Shop Produkteigner Systemrollen genutzt werden.</p>

Grundlagen zur Berechnung der Vererbung

An Systemrollen können beliebige Unternehmensressourcen sowie andere Systemrollen zugewiesen werden. Systemrollen können somit hierarchisch strukturiert werden. Die Zuweisungen werden in der Tabelle ESetHasEntitlement abgebildet. Über die Beziehung UID_ESet - Entitlement wird die Systemrollenhierarchie abgebildet. Diese ist in der Tabelle

ESetCollection abgelegt. Dabei werden alle Systemrollen aufgezählt, von denen die angegebene Systemrolle erbt. Jede Systemrolle erbt auch von sich selbst.

In der Tabelle ESetCollection gilt folgende Beziehung:

- UID_ESet ist die Systemrolle, die erbt.
- UID_ESetChild ist die Systemrolle, die vererbt.

Die Tabelle ESetHasEntitlement enthält die Direktzuweisungen ($xOrigin = 1$) und alle Systemrollen, die untergeordneten Systemrollen zugewiesen sind ($xOrigin = 2$). Die Unternehmensressourcen, die einer untergeordneten Systemrolle zugewiesen sind, werden erst bei der Vererbungsberechnung für Personen, Arbeitsplätze und hierarchische Rollen aufgelöst.

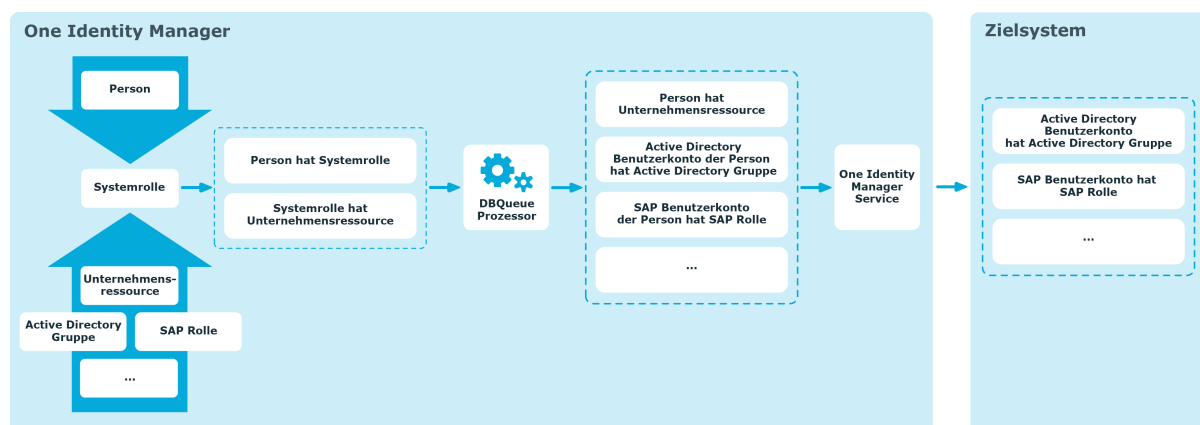
Verwandte Themen

- [Beispiel für eine Systemrollenhierarchie](#) auf Seite 26

Technische Details der Vererbungsberechnung

Die Berechnung der durch die Vererbung zugeordneten Objekte erfolgt durch den DBQueue Prozessor. Durch Trigger werden bei vererbungsrelevanten Zuordnungen Aufträge in die DBQueue eingestellt. Diese Aufträge werden durch den DBQueue Prozessor verarbeitet und resultieren in weiteren Folgeaufträgen für die DBQueue oder in Prozessen für die Prozesskomponente HandleObjectComponent in der Jobqueue. Durch die Prozessverarbeitung werden die resultierenden Zuordnungen von Berechtigungen zu Benutzerkonten in den Zielsystem-Umgebungen eingefügt, geändert oder gelöscht.

Abbildung 1: Überblick über die Berechnung der Vererbung



Details zur Vererbung von Systemrollen

Systemrollen können auf folgenden Wegen an Personen und Arbeitsplätze zugewiesen werden:

- Direktzuweisung
- IT Shop-Bestellung
- Vererbung über hierarchische Rollen
- Vererbung über dynamische Rollen

Die Zuweisungen an Systemrollen werden in der Tabelle `ESetHasEntitlement` abgebildet. Die Zuweisungen von Systemrollen an hierarchische Rollen werden in der Tabelle `BaseTreeHasESet` abgebildet.

Eine Person kann Systemrollen direkt erhalten. Weiterhin erbt eine Person alle (auch vererbte) Systemrollen aller hierarchischen Rollen, in denen sie Mitglied ist (Tabelle `PersonInBaseTree`) sowie die Systemrollen aller hierarchischen Rollen, die über Fremdschlüssel-Beziehungen referenziert werden (Tabelle `Person`, Spalte `UID_<BaseTree>`). Die direkten und indirekten Zuweisungen der Systemrollen an Personen werden in der Tabelle `PersonHasESet` abgebildet. - Dieses Verhalten gilt analog für die Zuweisung von Systemrollen an Arbeitsplätze.

Eine Person (ein Arbeitsplatz, eine hierarchische Rolle) erbt alles, was der zugewiesenen Systemrolle zugewiesen ist. Untergeordnete Systemrollen werden dabei aufgelöst. Voraussetzung ist, dass die einzelne Unternehmensressource tatsächlich vererbt werden kann.

- Damit eine Zielsystemberechtigung vererbt werden kann, muss die Person ein Benutzerkonto in diesem Zielsystem besitzen.

Ausführliche Informationen zur Bearbeitung von Rollenklassen finden Sie im *One Identity Manager Administrationshandbuch für das Identity Management Basismodul* und im *One Identity Manager Administrationshandbuch für Geschäftsrollen*.

Detaillierte Informationen zum Thema

- [Beispiele für Vererbungswege](#) auf Seite 27

Wirksamkeit von Systemrollen

Durch die Zuweisung von Systemrollen an Personen, Arbeitsplätze oder hierarchische Rollen kann es vorkommen, dass eine Person verschiedene Unternehmensressourcen erhält, die in dieser Kombination nicht zugewiesen sein dürfen. Um das zu verhindern, geben Sie die sich ausschließenden Systemrollen bekannt. Dabei legen Sie für zwei Systemrollen fest, welche der beiden Systemrollen wirksam sein soll, wenn beide zugewiesen sind. Über die unwirksame Systemrolle werden keine Unternehmensressourcen vererbt.

Voraussetzung

- Der Konfigurationsparameter "QER\Structures\Inherit\ESetExclusion" ist aktiviert.

Die Zuweisung von Personen, Arbeitsplätzen und Unternehmensressourcen an eine ausgeschlossene Systemrolle ist jederzeit direkt, indirekt oder per IT Shop-Bestellung möglich. Anschließend ermittelt der One Identity Manager, ob diese Zuweisung wirksam ist und die Unternehmensressourcen vererbt werden.

HINWEIS:

- Ein wechselseitiger Ausschluss zweier Systemrollen kann nicht definiert werden. Das heißt, die Festlegung "Systemrolle A schließt Systemrolle B aus" UND "Systemrolle B schließt Systemrolle A aus" ist nicht zulässig.
- Für eine Systemrolle muss jede auszuschließende Systemrolle einzeln bekannt gegeben werden. Ausschlussdefinitionen werden nicht vererbt.

Die Wirksamkeit der Zuweisungen wird in den Tabellen PersonHasESet, BaseTreeHasESet und WorkdeskHasESet über die Spalte XIsInEffect abgebildet.

HINWEIS: Wenn eine Unternehmensressource, die einer ausgeschlossenen Systemrolle zugewiesen ist, selbst direkt oder indirekt an eine Person oder einen Arbeitsplatz zugewiesen ist, dann wirkt die Ausschlussdefinition auf diese Unternehmensressource nicht. Die Ausschlussdefinition wirkt nur auf die Systemrollen.

Beispiel für die Wirksamkeit von Systemrollen

- Die Systemrolle "Marketing" enthält alle Applikationen und Berechtigungen zum Auslösen von Bestellungen.
- Die Systemrolle "Finanzen" enthält alle Applikationen und Berechtigungen zum Anweisen von Zahlungen.
- Die Systemrolle "Controlling" enthält alle Applikationen und Berechtigungen zum Prüfen von Rechnungen.

Szenario:

Clara Harris wird die Systemrolle "Marketing" direkt zugewiesen. Die Systemrolle "Finanzen" und die Systemrolle "Controlling" erhält sie über eine IT Shop-Bestellung. Ohne Ausschlussdefinition erhält Clara Harris alle Systemrollen und die damit verbundenen Berechtigungen.

Durch geeignete Maßnahmen soll verhindert werden, dass eine Person, die Rechnungen zur Zahlung anweisen darf, auch Bestellungen auslösen kann. Das heißt, die Systemrollen "Finanzen" und "Marketing" schließen sich aus. Eine Person, die Rechnungen prüft, darf ebenfalls keine Rechnungen zur Zahlung anweisen. Das heißt, die Systemrollen "Finanzen" und "Controlling" schließen sich aus.

Tabelle 2: Festlegen der ausgeschlossenen Systemrollen (Tabelle ESetExcludesESet)

Wirksame Systemrolle	Ausgeschlossene Systemrolle
Finanzen	Marketing
Controlling	Finanzen

Tabelle 3: Wirksame Zuweisungen

Person	Zugewiesene Systemrolle	Wirksame Systemrolle
Ben King	Marketing	Marketing
Jan Bloggs	Marketing, Finanzen	Finanzen
Clara Harris	Marketing, Finanzen, Controlling	Controlling
Jenny Basset	Marketing, Controlling	Marketing, Controlling

Für Clara Harris ist nur die Zuweisung der Systemrolle "Controlling" wirksam. Wird ihr die Systemrolle "Controlling" zu einem späteren Zeitpunkt entzogen, dann wird die Zuweisung der Systemrolle "Finanzen" wieder wirksam.

Für Jenny Basset bleiben die Zuweisungen der Systemrollen "Marketing" und "Controlling" erhalten, da zwischen beiden Systemrollen kein Ausschluss definiert wurde. Das heißt, die Person ist berechtigt Bestellungen auszulösen und Rechnungen zu prüfen. Soll auch das verhindert werden, definieren Sie einen weiteren Ausschluss für die Systemrolle "Controlling".

Tabelle 4: Ausgeschlossene Systemrollen und wirksame Zuweisungen

Person	Zugewiesene Systemrolle	Ausgeschlossene Systemrolle (UID_ESetExcluded)	Wirksame Systemrolle
Jenny Basset	Marketing		Controlling
	Controlling	Finanzen Marketing	

Detaillierte Informationen zum Thema

- [Wirkung von Ausschlussdefinitionen](#) auf Seite 29
- [Besonderheiten bei der Vererbung über hierarchische Rollen](#) auf Seite 31

Verwandte Themen

- [Systemrollen ausschließen](#) auf Seite 24

Deaktivierte Systemrollen

Systemrollen können deaktiviert werden, beispielsweise um zeitweilig zu verhindern, dass die enthaltenen Unternehmensressourcen an Personen und Arbeitsplätze vererbt werden. Wird eine Systemrolle deaktiviert, berechnet der DBQueue Prozessor die Vererbung der enthaltenen Unternehmensressourcen neu. Bestehende Zuweisungen an Personen und Arbeitsplätze werden entfernt. Die deaktivierte Systemrolle bleibt zugewiesen; die Zuweisung ist aber nicht mehr wirksam (`PersonHasESet.XIsInEffect = 0`). Sobald die Systemrolle wieder aktiviert wird, wird die Vererbung der Unternehmensressourcen erneut berechnet. Die enthaltenen Unternehmensressourcen werden an Personen und Arbeitsplätze zugewiesen.

Eine deaktivierte Systemrolle kann nicht im Web Portal bestellt werden. Sie kann aber direkt an Personen, Arbeitsplätze, hierarchische und dynamische Rollen und an IT Shop Regale zugewiesen werden.


Verwandte Themen

- [Allgemeine Stammdaten einer Systemrolle](#) auf Seite 13

Systemrollentypen


Systemrollentypen kennzeichnen die Art der Unternehmensressourcen, die in einer Systemrolle zusammengefasst werden. Sie können beispielsweise Systemrollentypen für Systemrollen definieren, in denen verschiedene Zielsystemgruppen zusammengefasst werden sollen.

Um Systemrollentypen zu bearbeiten

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Basisdaten zur Konfiguration | Systemrollentypen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste einen Systemrollentyp. Wählen Sie die Aufgabe **Stammdaten bearbeiten**.
– ODER –
Klicken Sie in der Ergebnisliste .
3. Erfassen Sie eine Bezeichnung und eine Beschreibung für den Systemrollentyp.
4. Speichern Sie die Änderungen.

Systemrollen bearbeiten

Um Systemrollen zu bearbeiten

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste eine Systemrolle. Wählen Sie die Aufgabe **Stammdaten bearbeiten**.
- ODER -
Klicken Sie in der Ergebnisliste .
3. Bearbeiten Sie die Stammdaten der Systemrolle.
4. Speichern Sie die Änderungen.

Allgemeine Stammdaten einer Systemrolle

Für Systemrollen erfassen Sie folgende Stammdaten.

Tabelle 5: Stammdaten einer Systemrolle

Eigenschaft	Beschreibung
Anzeigename	Bezeichnung unter der die Systemrolle in den Werkzeugen des One Identity Manager angezeigt werden soll.
Systemrolle	Eindeutige Bezeichnung für die Systemrolle.
Interner Produktname	Zusätzliche interne Bezeichnung für die Systemrolle.
Systemrollentyp	Gibt an, welcher Art Unternehmensressourcen in der Systemrolle zusammengefasst werden.
Leistungsposition	Um eine Systemrolle innerhalb des IT Shops zu verwenden, weisen Sie ihr eine Leistungsposition zu oder legen Sie eine neue Leistungs-

Eigenschaft	Beschreibung
Verantwortlicher der Systemrolle	<p>position an. Ausführliche Informationen über Leistungspositionen finden Sie im <i>One Identity Manager Administrationshandbuch für IT Shop</i>.</p> <p>Verantwortlicher für die Systemrolle. Ordnen Sie eine beliebige Person zu. Diese Person kann die Stammdaten der Systemrolle bearbeiten. Sie kann als Attestierer für die Eigenschaften der Systemrolle ermittelt werden.</p> <p>Wenn die Systemrolle im IT Shop bestellt werden kann, wird der Verantwortliche automatisch Mitglied in der Anwendungsrolle für Produkteigner, die der Leistungsposition zugeordnet ist.</p>
Freigabedatum	<p>Legen Sie einen Zeitpunkt fest, an dem die Systemrolle aktiviert werden soll. Liegt das Freigabedatum in der Zukunft, wird die Systemrolle als deaktivierte Systemrolle behandelt. Ist das Freigabedatum erreicht wird die Systemrolle aktiviert. Unternehmensressourcen, die der Systemrolle zugewiesen sind, werden an Personen vererbt.</p> <p>Ist das Freigabedatum überschritten oder ist kein Datum eingetragen, wird die Systemrolle als aktivierte Systemrolle behandelt. Die Vererbung der Unternehmensressourcen kann in diesen Fällen über die Option Deaktiviert gesteuert werden.</p> <p>HINWEIS: Konfigurieren und aktivieren Sie im Designer den Zeitplan Systemrollen freigeben, um das Freigabedatum zu überprüfen. Ausführliche Informationen zu Zeitplänen finden Sie im <i>One Identity Manager Administrationshandbuch für betriebsunterstützende Aufgaben</i>.</p>
Risikoindex (berechnet)	<p>Maximalwert der Risikoindexwerte aller zugeordneten Unternehmensressourcen. Die Eigenschaft ist nur sichtbar, wenn der Konfigurationsparameter QER CalculateRiskIndex aktiviert ist. Ausführliche Informationen zur Berechnung des Risikoindex finden Sie im <i>One Identity Manager Administrationshandbuch für Risikobewertungen</i>.</p>
Kommentar	Freitextfeld für zusätzliche Erläuterungen.
Bemerkungen	Freitextfeld für zusätzliche Erläuterungen.
Beschreibung	Freitextfeld für zusätzliche Erläuterungen.
Deaktiviert	<p>Angabe, ob die Unternehmensressourcen, die in der Systemrolle zusammengefasst sind, an Personen und Arbeitsplätze vererbt werden.</p> <p>Ist die Option aktiviert, kann die Systemrolle an Personen, Arbeitsplätze, hierarchische Rollen und IT Shop Regale zugewiesen werden. Die enthaltenen Unternehmensressourcen werden jedoch nicht vererbt. Die Systemrolle kann nicht im Web Portal bestellt</p>

Eigenschaft	Beschreibung
	werden. Ist die Option deaktiviert, werden die Unternehmensressourcen, die der Systemrolle zugewiesen sind, vererbt. Wird die Option zu einem späteren Zeitpunkt aktiviert, werden bestehende Zuweisungen entfernt.
IT Shop	Angabe, ob die Systemrolle über den IT Shop bestellbar ist. Die Systemrolle kann über das Web Portal von Ihren Mitarbeitern bestellt und über definierte Genehmigungsverfahren zugeteilt werden. Die Systemrolle kann weiterhin direkt an Personen und hierarchische Rollen zugewiesen werden. Ausführliche Informationen über den IT Shop finden Sie im <i>One Identity Manager Administrationshandbuch für IT Shop</i> .
Verwendung im IT Shop	Angabe, ob die Systemrolle ausschließlich über den IT Shop bestellbar ist. Die Systemrolle kann über das Web Portal von Ihren Mitarbeitern bestellt und über definierte Genehmigungsverfahren zugeteilt werden. Eine direkte Zuweisung der Systemrolle an hierarchische Rollen ist nicht zulässig.
Freies Feld Nr. 01 ... Freies Feld Nr. 10	Zusätzliche unternehmensspezifische Informationen. Die Anzeigenamen, Formate und Bildungsregeln für die Eingabefelder können Sie mit dem Designer an Ihre Anforderungen anpassen.

Detaillierte Informationen zum Thema

- [Deaktivierte Systemrollen](#) auf Seite 11

Unternehmensressourcen an Systemrollen zuweisen

Weisen Sie der Systemrolle die Unternehmensressourcen zu, die Sie zu einem Paket zusammenfassen wollen. Wenn Sie die Systemrolle an Personen und Arbeitsplätze zuweisen, werden diese Unternehmensressourcen an die Personen und Arbeitsplätze vererbt.

HINWEIS: Unternehmensressourcen, bei denen die Option **Verwendung nur im IT Shop** aktiviert ist, können nur an Systemrollen zugewiesen werden, bei denen diese Option ebenfalls aktiviert ist.

HINWEIS: Die Unternehmensressourcen sind in den One Identity Manager Modulen definiert und stehen erst zur Verfügung, wenn die Module installiert sind.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Unternehmensressourcen aufgeführt, die Sie an Systemrollen zuweisen können.

Tabelle 6: Mögliche Zuweisungen von Unternehmensressourcen an Systemrollen

Unternehmensressource	Verfügbar im Modul
Ressourcen	immer
Kontendefinitionen	Zielsystem Basismodul
Gruppen kundendefinierter Zielsysteme	Zielsystem Basismodul
Active Directory Gruppen	Active Directory Modul
SharePoint Gruppen	SharePoint Modul
SharePoint Rollen	SharePoint Modul
LDAP Gruppen	LDAP Modul
Notes Gruppen	IBM Notes Modul
SAP Gruppen	SAP R/3 Benutzermanagement-Modul
SAP Profile	SAP R/3 Benutzermanagement-Modul
SAP Rollen	SAP R/3 Benutzermanagement-Modul
Strukturelle Profile	Modul SAP R/3 Strukturelle Profile Add-on
BI Analyseberechtigungen	Modul SAP R/3 Analyseberechtigungen Add-on
E-Business Suite Berechtigungen	Oracle E-Business Suite Modul
Systemrollen	Systemrollenmodul
Abonnierbare Berichte	Modul Berichtsabonnement
Software	Modul Softwaremanagement
Azure Active Directory Gruppen	Azure Active Directory Modul
Azure Active Directory Administratorrollen	Azure Active Directory Modul
G Suite Gruppen	G Suite Modul
G Suite Produkte und SKUs	G Suite Modul

Um Unternehmensressourcen in eine Systemrolle aufzunehmen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe zum Zuweisen der entsprechenden Unternehmensressource.
4. Weisen Sie im Bereich **Zuordnungen hinzufügen** die Unternehmensressourcen zu.
- ODER -

- Entfernen Sie im Bereich **Zuordnungen entfernen** die Unternehmensressourcen.
- Speichern Sie die Änderungen.

Systemrollen an Personen und Arbeitsplätze zuweisen

Systemrollen können direkt oder indirekt an Personen oder Arbeitsplätze zugewiesen werden. Bei der indirekten Zuweisung werden Personen (Arbeitsplätze) und Systemrollen in hierarchische Rollen eingeordnet. Aus der Position innerhalb der Hierarchie und der Vererbungsrichtung berechnet sich die Menge der Systemrollen, die einer Person (einem Arbeitsplatz) zugewiesen ist.

Voraussetzung für die indirekte Zuweisung an Personen

- Für die Rollenklasse (Abteilung, Kostenstelle, Standort oder Geschäftsrolle) ist die Zuweisung von Personen und Systemrollen erlaubt.

Voraussetzung für die indirekte Zuweisung an Arbeitsplätze

- Für die Rollenklasse (Abteilung, Kostenstelle, Standort oder Geschäftsrolle) ist die Zuweisung von Arbeitsplätzen und Systemrollen erlaubt.

Damit Systemrollen über IT Shop-Bestellungen zugewiesen werden können, werden Personen als Kunden in einen Shop aufgenommen. Alle Systemrollen, die als Produkte diesem Shop zugewiesen sind, können von den Kunden bestellt werden. Bestellte Systemrollen werden nach erfolgreicher Genehmigung den Personen zugewiesen.

HINWEIS: Ist die Systemrolle deaktiviert oder liegt das Freigabedatum in der Zukunft, werden die Unternehmensressourcen nicht vererbt.

Detaillierte Informationen zum Thema

- [Systemrolle an Abteilungen, Kostenstellen und Standorte zuweisen](#) auf Seite 18
- [Systemrolle an Geschäftsrollen zuweisen](#) auf Seite 19
- [Systemrolle in den IT Shop aufnehmen](#) auf Seite 19
- [Systemrolle direkt an Personen zuweisen](#) auf Seite 21
- [Systemrolle direkt an Arbeitsplätze zuweisen](#) auf Seite 21
- [Systemrolle in Systemrollen aufnehmen](#) auf Seite 22

Verwandte Themen

- [Unternehmensressourcen an Systemrollen zuweisen](#) auf Seite 15
- [Details zur Vererbung von Systemrollen](#) auf Seite 8

Ausführliche Informationen über die Grundlagen zur Zuweisung von Unternehmensressourcen finden Sie im *One Identity Manager Administrationshandbuch für das Identity Management Basismodul*.

Systemrolle an Abteilungen, Kostenstellen und Standorte zuweisen


Weisen Sie die Systemrolle an Abteilungen, Kostenstellen oder Standorte zu, damit die Systemrolle über diese Organisationen an Personen und Arbeitsplätze zugewiesen wird.

Um eine Systemrolle an Abteilungen, Kostenstellen oder Standorte zuzuweisen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **Organisationen zuweisen**.
4. Weisen Sie im Bereich **Zuordnungen hinzufügen** die Organisationen zu.
 - Weisen Sie auf dem Tabreiter **Abteilungen** die Abteilungen zu.
 - Weisen Sie auf dem Tabreiter **Standorte** die Standorte zu.
 - Weisen Sie auf dem Tabreiter **Kostenstellen** die Kostenstellen zu.

TIPP: Im Bereich **Zuordnungen entfernen** können Sie die Zuweisung von Organisationen entfernen.

Um eine Zuweisung zu entfernen

- Wählen Sie die Organisation und doppelklicken Sie .
5. Speichern Sie die Änderungen.

HINWEIS: Damit die Unternehmensressourcen, die der Systemrolle zugewiesen sind, an die Abteilungen, Kostenstellen oder Standorte vererbt werden, muss an den Rollenklassen die Option **Direkte Zuweisungen erlaubt** aktiviert sein. Ausführliche Informationen zum Aktivieren dieser Option finden Sie im *One Identity Manager Administrationshandbuch für das Identity Management Basismodul*.

Verwandte Themen

- [Systemrolle an Geschäftsrollen zuweisen](#) auf Seite 19
- [Systemrolle in den IT Shop aufnehmen](#) auf Seite 19
- [Systemrolle direkt an Personen zuweisen](#) auf Seite 21
- [Systemrolle direkt an Arbeitsplätze zuweisen](#) auf Seite 21

Systemrolle an Geschäftsrollen zuweisen

Installierte Module: Geschäftsrollenmodul


Weisen Sie die Systemrolle an Geschäftsrollen zu, damit die Systemrolle über diese Geschäftsrollen an Personen und Arbeitsplätze zugewiesen wird.

Um eine Systemrolle an Geschäftsrollen zuzuweisen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **Geschäftsrollen zuweisen**.
4. Weisen Sie im Bereich **Zuordnungen hinzufügen** die Geschäftsrollen zu.

TIPP: Im Bereich **Zuordnungen entfernen** können Sie die Zuweisung von Geschäftsrollen entfernen.

Um eine Zuweisung zu entfernen

- Wählen Sie die Geschäftsrolle und doppelklicken Sie .
5. Speichern Sie die Änderungen.

HINWEIS: Damit die Unternehmensressourcen, die der Systemrolle zugewiesen sind, an die Geschäftsrollen vererbt werden, muss an den Rollenklassen die Option **Direkte Zuweisungen erlaubt** aktiviert sein. Ausführliche Informationen zum Aktivieren dieser Option finden Sie im One Identity Manager Administrationshandbuch für Geschäftsrollen.

Verwandte Themen

- [Systemrolle an Abteilungen, Kostenstellen und Standorte zuweisen](#) auf Seite 18
- [Systemrolle in den IT Shop aufnehmen](#) auf Seite 19
- [Systemrolle direkt an Personen zuweisen](#) auf Seite 21
- [Systemrolle direkt an Arbeitsplätze zuweisen](#) auf Seite 21

Systemrolle in den IT Shop aufnehmen

Mit der Zuweisung einer Systemrolle an ein IT Shop Regal kann die Systemrolle von den Kunden des Shops bestellt werden. Für die Bestellbarkeit einer Systemrolle sind weitere Voraussetzungen zu gewährleisten.

- Die Systemrolle muss mit der Option **IT Shop** gekennzeichnet sein.
- Der Systemrolle muss eine Leistungsposition zugeordnet sein.
- Soll die Systemrolle nur über IT Shop-Bestellungen an Personen zugewiesen werden können, muss die Systemrolle zusätzlich mit der Option **Verwendung nur im IT**

Shop gekennzeichnet sein. Eine direkte Zuweisung der Systemrolle an hierarchische Rollen ist dann nicht mehr zulässig.

Um eine Systemrolle in den IT Shop aufzunehmen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **In IT Shop aufnehmen**.
4. Weisen Sie im Bereich **Zuordnungen hinzufügen** die Systemrolle an die IT Shop Regale zu.
5. Speichern Sie die Änderungen.

Um eine Systemrolle aus einzelnen Regalen des IT Shops zu entfernen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **In IT Shop aufnehmen**.
4. Entfernen Sie im Bereich **Zuordnungen entfernen** die Systemrolle aus den IT Shop Regalen.
5. Speichern Sie die Änderungen.

Um eine Systemrolle aus allen Regalen des IT Shops zu entfernen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **Entfernen aus allen Regalen (IT Shop)**.
4. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**.
5. Klicken Sie **OK**.

Die Systemrolle wird durch den One Identity Manager Service aus allen Regalen entfernt. Dabei werden sämtliche Bestellungen und Zuweisungsbestellungen mit dieser Systemrolle abbestellt.

Ausführliche Informationen zum IT Shop finden Sie im *One Identity Manager Administrationshandbuch für IT Shop*.

Verwandte Themen

- [Allgemeine Stammdaten einer Systemrolle](#) auf Seite 13
- [Systemrolle an Abteilungen, Kostenstellen und Standorte zuweisen](#) auf Seite 18
- [Systemrolle an Geschäftsrollen zuweisen](#) auf Seite 19
- [Systemrolle direkt an Personen zuweisen](#) auf Seite 21
- [Systemrolle direkt an Arbeitsplätze zuweisen](#) auf Seite 21

Systemrolle direkt an Personen zuweisen

Systemrollen können direkt oder indirekt an Personen zugewiesen werden. Die indirekte Zuweisung erfolgt über die Einordnung der Person und der Systemrollen in Unternehmensstrukturen, wie Abteilungen, Kostenstellen, Standorten oder Geschäftsrollen.

Um auf Sonderanforderungen schnell zu reagieren, können Sie die Systemrolle direkt an Personen zuweisen. Die Personen erhalten alle Unternehmensressourcen, die der Systemrolle zugewiesen sind.


HINWEIS: Ist die Systemrolle deaktiviert oder liegt das Freigabedatum in der Zukunft, werden die Unternehmensressourcen nicht vererbt.

Um eine Systemrolle direkt an Personen zuzuweisen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **An Personen zuweisen**.
4. Weisen Sie im Bereich **Zuordnungen hinzufügen** die Personen zu.

TIPP: Im Bereich **Zuordnungen entfernen** können Sie die Zuweisung von Personen entfernen.

Um eine Zuweisung zu entfernen

- Wählen Sie die Person und doppelklicken Sie .
5. Speichern Sie die Änderungen.

Verwandte Themen

- [Systemrolle an Abteilungen, Kostenstellen und Standorte zuweisen](#) auf Seite 18
- [Systemrolle an Geschäftsrollen zuweisen](#) auf Seite 19
- [Systemrolle in den IT Shop aufnehmen](#) auf Seite 19
- [Systemrolle direkt an Arbeitsplätze zuweisen](#) auf Seite 21

Systemrolle direkt an Arbeitsplätze zuweisen

Systemrollen können direkt oder indirekt an Arbeitsplätze zugewiesen werden. Die indirekte Zuweisung erfolgt über die Einordnung des Arbeitsplatzes und der Systemrollen in Unternehmensstrukturen, wie Abteilungen, Kostenstellen, Standorten oder Geschäftsrollen.

Um auf Sonderanforderungen schnell zu reagieren, können Sie die Systemrolle direkt an Arbeitsplätze zuweisen. Die Arbeitsplätze erhalten alle Unternehmensressourcen, die der Systemrolle zugewiesen sind.


HINWEIS: Ist die Systemrolle deaktiviert oder liegt das Freigabedatum in der Zukunft, werden die Unternehmensressourcen nicht vererbt.

Um eine Systemrolle direkt an Arbeitsplätze zuzuweisen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **An Arbeitsplätze zuweisen**.
4. Weisen Sie im Bereich **Zuordnungen hinzufügen** die Arbeitsplätze zu.

TIPP: Im Bereich **Zuordnungen entfernen** können Sie die Zuweisung von Arbeitsplätzen entfernen.

Um eine Zuweisung zu entfernen

- Wählen Sie den Arbeitsplatz und doppelklicken Sie .
5. Speichern Sie die Änderungen.

Verwandte Themen

- [Systemrolle an Abteilungen, Kostenstellen und Standorte zuweisen](#) auf Seite 18
- [Systemrolle an Geschäftsrollen zuweisen](#) auf Seite 19
- [Systemrolle in den IT Shop aufnehmen](#) auf Seite 19
- [Systemrolle direkt an Personen zuweisen](#) auf Seite 21

Systemrolle in Systemrollen aufnehmen

Mit dieser Aufgabe können Sie verschiedene Systemrollen zu einem Paket zusammenfassen. Systemrollen lassen sich damit nach verschiedenen Aspekten strukturieren.

HINWEIS: Systemrollen, bei denen die Option **Verwendung nur im IT Shop** aktiviert ist, können nur an Systemrollen zugewiesen werden, bei denen diese Option ebenfalls aktiviert ist.

Um eine Systemrolle an Systemrollen zuzuordnen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **Systemrollen zuweisen**.
4. Wählen Sie den Tabreiter **Systemrolle ist enthalten in**, um übergeordnete

Systemrollen zuzuweisen.

- Weisen Sie im Bereich **Zuordnungen hinzufügen** die Systemrollen zu.
- ODER -

Entfernen Sie im Bereich **Zuordnungen entfernen** die Systemrollen.

5. Wählen Sie den Tabreiter **Systemrolle enthält**, um untergeordnete Systemrolle zuzuweisen.

- Weisen Sie im Bereich **Zuordnungen hinzufügen** die Systemrollen zu.
- ODER -

Entfernen Sie im Bereich **Zuordnungen entfernen** die Systemrollen.

6. Speichern Sie die Änderungen.

Zusätzliche Aufgaben für die Verwaltung von Systemrollen

Nachdem Sie die Stammdaten erfasst haben, können Sie die folgenden Aufgaben ausführen.

Überblick über die Systemrolle

Über diese Aufgabe erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten Informationen zu einer Systemrolle.

Um einen Überblick über eine Systemrolle zu erhalten

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **Überblick über die Systemrolle**.

Zusatzeigenschaften zuweisen


Zusatzeigenschaften sind Meta-Objekte, für die es im One Identity Manager-Datenmodell keine direkte Abbildung gibt, wie beispielsweise Buchungskreise, Kostenrechnungskreise oder Kostenstellenbereiche.

Um Zusatzeigenschaften für eine Systemrolle festzulegen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste die Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **Zusatzeigenschaften zuweisen**.
4. Weisen Sie im Bereich **Zuordnungen hinzufügen** die Zusatzeigenschaften zu.

TIPP: Im Bereich **Zuordnungen entfernen** können Sie die Zuweisung von Zusatzeigenschaften entfernen.

Um eine Zuweisung zu entfernen

- Wählen Sie die Zusatzeigenschaft und doppelklicken Sie .
5. Speichern Sie die Änderungen.

Ausführliche Informationen über Zusatzeigenschaften finden Sie im *One Identity Manager Administrationshandbuch für das Identity Management Basismodul*.

Systemrollen ausschließen

Legen Sie für zwei Systemrollen fest, welche der beiden Systemrollen wirksam sein soll, wenn beide zugewiesen sind. Über die unwirksame Systemrolle werden keine Unternehmensressourcen vererbt.

Um Systemrollen auszuschließen

1. Wählen Sie die Kategorie **Berechtigungen | Systemrollen**.
2. Wählen Sie in der Ergebnisliste eine Systemrolle.
3. Wählen Sie die Aufgabe **Systemrollen ausschließen**.
4. Weisen Sie im Bereich **Zuordnungen hinzufügen** die Systemrollen zu, die sich mit der gewählten Systemrolle ausschließen.
 - ODER -
 - Entfernen Sie im Bereich **Zuordnungen entfernen** die Systemrollen, die sich nicht länger ausschließen.
5. Speichern Sie die Änderungen.

Detaillierte Informationen zum Thema

- [Wirksamkeit von Systemrollen](#) auf Seite 8

Konfigurationsparameter für Systemrollen

Mit der Installation des Moduls sind zusätzlich folgende Konfigurationsparameter im One Identity Manager verfügbar.

Tabelle 7: Konfigurationsparameter für das Modul

Konfigurationsparameter	Beschreibung
QER\ESet	Präprozessorrelevanter Konfigurationsparameter zur Steuerung der Modellbestandteile für Systemrollen. Ist der Parameter aktiviert, sind die Bestandteile für Systemrollen verfügbar. Die Änderung des Parameters erfordert eine Kompilierung der Datenbank.
QER\Structures\Inherit\ESetExclusion	Präprozessorrelevanter Konfigurationsparameter zur Definition der Wirksamkeit von Systemrollen. Ist der Parameter aktiviert, können sich ausschließende Systemrollen definiert werden. Die Änderung des Parameters erfordert eine Kompilierung der Datenbank.
QER\Structures\Inherit\NoESetSplitting	Angabe, ob die Bestandteile einer Systemrolle bereits an der hierarchischen Rolle aufgelöst werden (früheres Verhalten) oder nicht (aktuelles Verhalten). Bei Aktivierung werden die Systemrollen erst am Ziel der Vererbung in ihre einzelnen Bestandteile zerlegt.

Beispiele zur Vererbung von Systemrollen

Die folgenden Beispiele zeigen, wie die Vererbung von Unternehmensressourcen über Systemrollen funktioniert und wie sich Ausschlussdefinitionen auswirken.

Beispiel für eine Systemrollenhierarchie

Folgende Tabellen zeigen, wie Zuweisungen an Systemrollen und die Systemrollenhierarchie in der One Identity Manager-Datenbank abgebildet werden.

Tabelle 8: Systemrollen: Zuweisungen (Tabelle ESetHasEntitlement)

Systemrolle (UID_ESet)	Zuweisung Systemrolle (Entitlement)	Herkunft (XOrigin)
System role A	System role A1	1
System role A	System role A2	1
System role A	System role A11	2
System role A	System role A12	2
System role A1	System role A11	1
System role A1	System role A12	1
System role A1	System entitlement	1
System role A2	Software	1
System role A11	Active Directory group	1
System role A12	SAP role	1
System role B	Resource	1

Tabelle 9: Systemrollenhierarchie (Tabelle ESetCollection)

Systemrolle (UID_ESet)	Untergeordnete Systemrolle (UID_ESetChild)
System role A	System role A
System role A	System role A1
System role A	System role A2
System role A	System role A11
System role A	System role A12
System role A1	System role A1
System role A1	System role A11
System role A1	System role A12
System role A11	System role A11
System role A12	System role A12
System role A2	System role A2
System role B	System role B

Beispiele für Vererbungswege

Abbildung 2: Vererbung einer Active Directory Gruppe über eine direkt zugewiesene Systemrolle

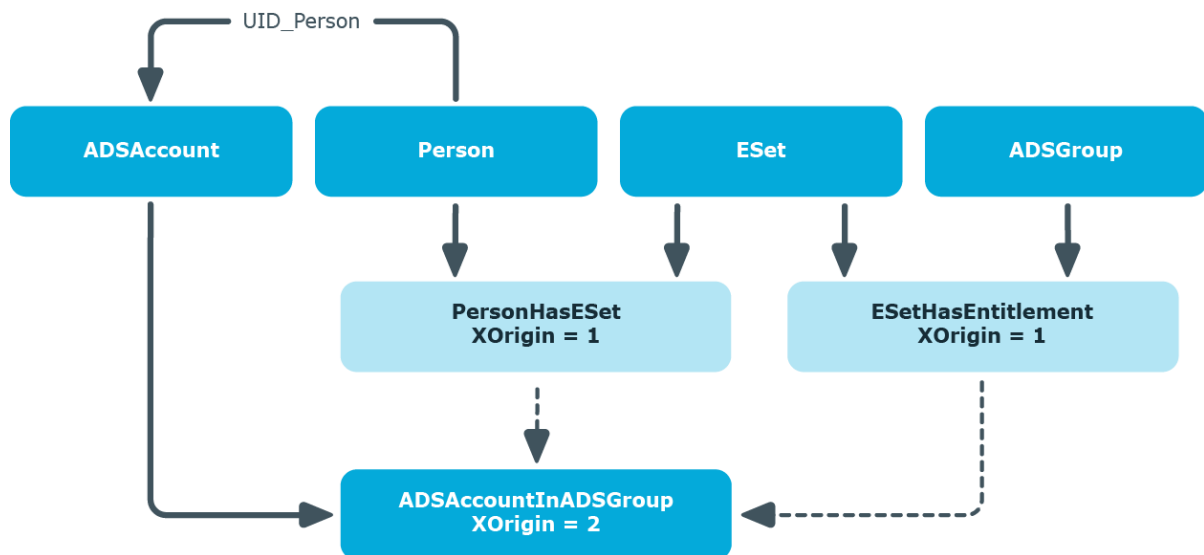


Abbildung 3: Vererbung von Software über eine IT Shop-Bestellung

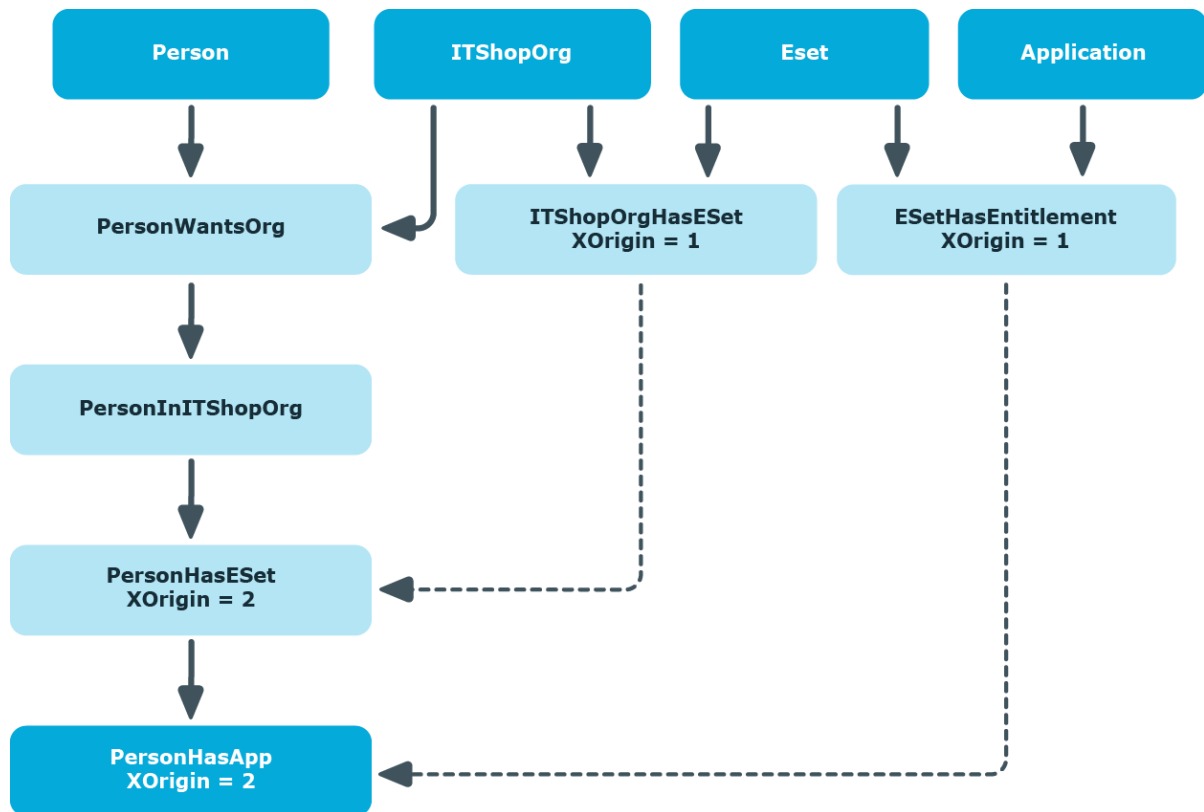
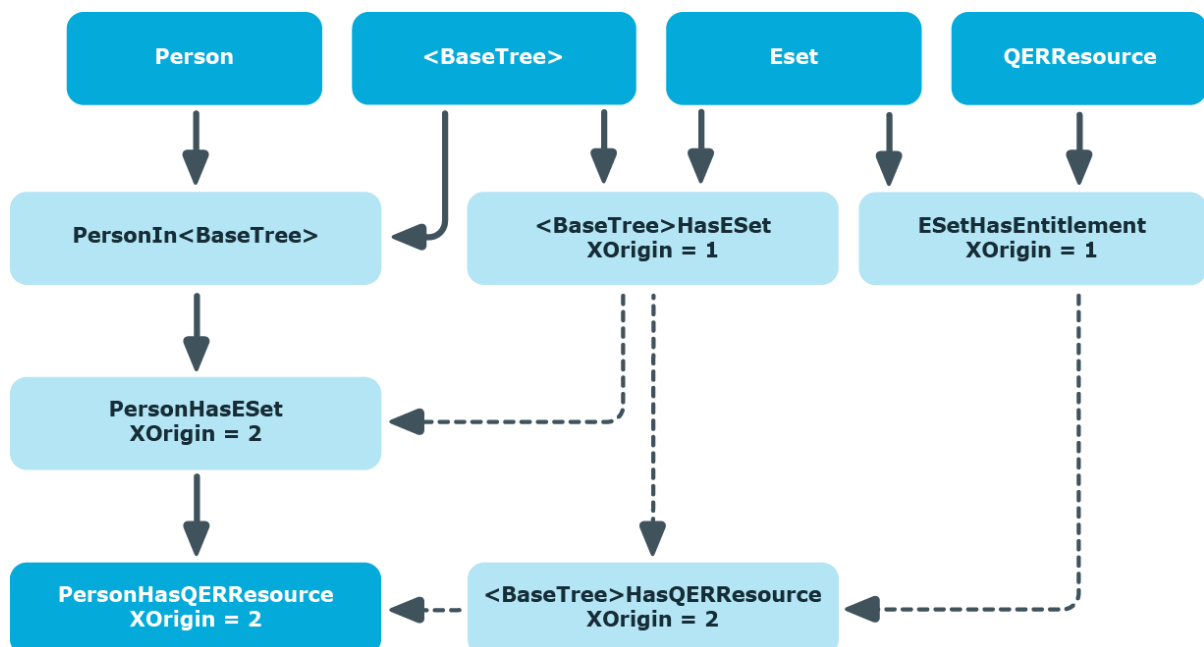


Abbildung 4: Vererbung einer Ressource über eine indirekt zugewiesene Systemrolle



Wirkung von Ausschlussdefinitionen

Folgende Abbildungen zeigen, wie sich der Ausschluss einer Systemrolle in der Vererbungsberechnung auswirkt. Auch ausgeschlossene Systemrollen können an Personen zugewiesen werden. Über die Spalte `XIsInEffect` wird gekennzeichnet, ob diese Zuweisung wirksam ist. Die Zuweisung einer ausgeschlossenen Systemrolle führt zu einem Eintrag mit `XIsInEffect = 0`, wenn gleichzeitig die andere Systemrolle aus der Ausschlussdefinition zugewiesen ist.

Tabelle 10: Ausgeschlossene Systemrollen (Tabelle `ESetExcludesESet`)

Systemrolle (UID_ESet)	Ausgeschlossene Systemrolle (UID_ESetExcluded)
System role A12	System role A11
System role B	System role B1
System role B	System role A2

Tabelle 11: Systemrollen: Vererbung (Tabelle `ESetHasEntitlement`)

Systemrolle (UID_ESet)	Zuweisung Systemrolle (Entitlement)	Zuweisung wirksam (XIsInEffect)
System role A	System role A1	1
System role A	System role A2	1
System role A	System role A11	0
System role A	System role A12	1
System role A1	System role A11	0
System role A1	System role A12	1
System role A2	Software	1
System role A11	Active Directory group	1
System role A12	SAP role	1
System role B	Resource R1	1
System role B1	Resource R2	1

Abbildung 5: Vererbung über direkt zugewiesene Systemrollen

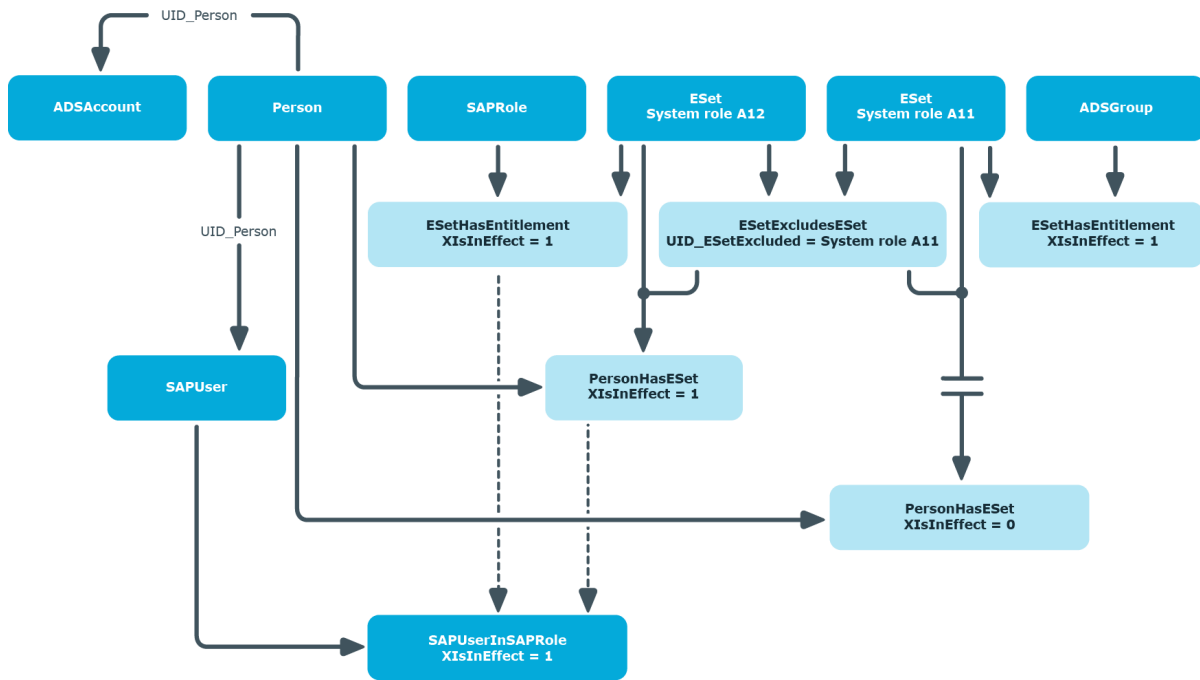
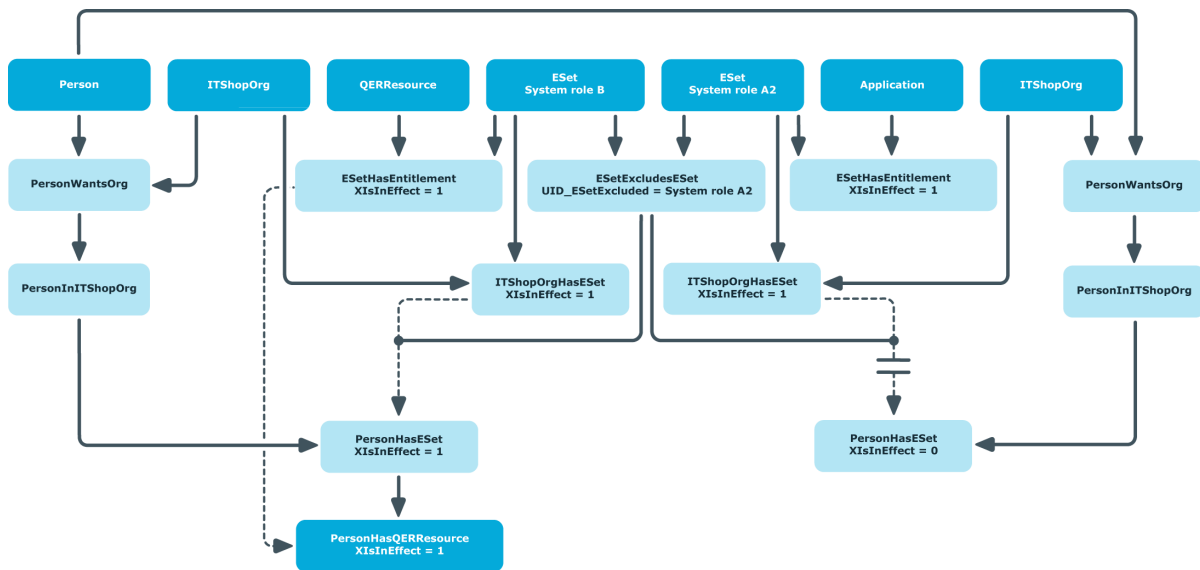


Abbildung 6: Vererbung über eine IT Shop-Bestellung



Besonderheiten bei der Vererbung über hierarchische Rollen

Tabelle 12: Konfigurationsparameter für die Berechnung von Zuweisungen an hierarchische Rollen

Konfigurationsparameter	Wirkung bei Aktivierung
QER\Structures\Inherite\NoESetSplitting	Angabe, ob die Bestandteile einer Systemrolle bereits an der hierarchischen Rolle aufgelöst werden oder nicht. Bei Aktivierung werden die Systemrollen erst am Ziel der Vererbung in ihre einzelnen Bestandteile zerlegt.

Wenn der Konfigurationsparameter aktiviert ist, werden Systemrollen, die an hierarchische Rollen zugewiesen sind, bei der Vererbungsberechnung nicht aufgelöst. Das heißt, die Zuweisungen von Unternehmensressourcen an hierarchische Rollen werden nicht in die entsprechenden Zuweisungstabellen (<BaseTree>Has...) geschrieben. Erst bei der Vererbungsberechnung für Personen werden die Systemrollen aufgelöst, deren Zuweisungen wirksam sind (PersonHasESet.XIsInEffect = 1).

Der Konfigurationsparameter ist standardmäßig aktiviert.

Abbildung 7: Vererbung über indirekt zugewiesene Systemrollen bei aktiviertem Konfigurationsparameter

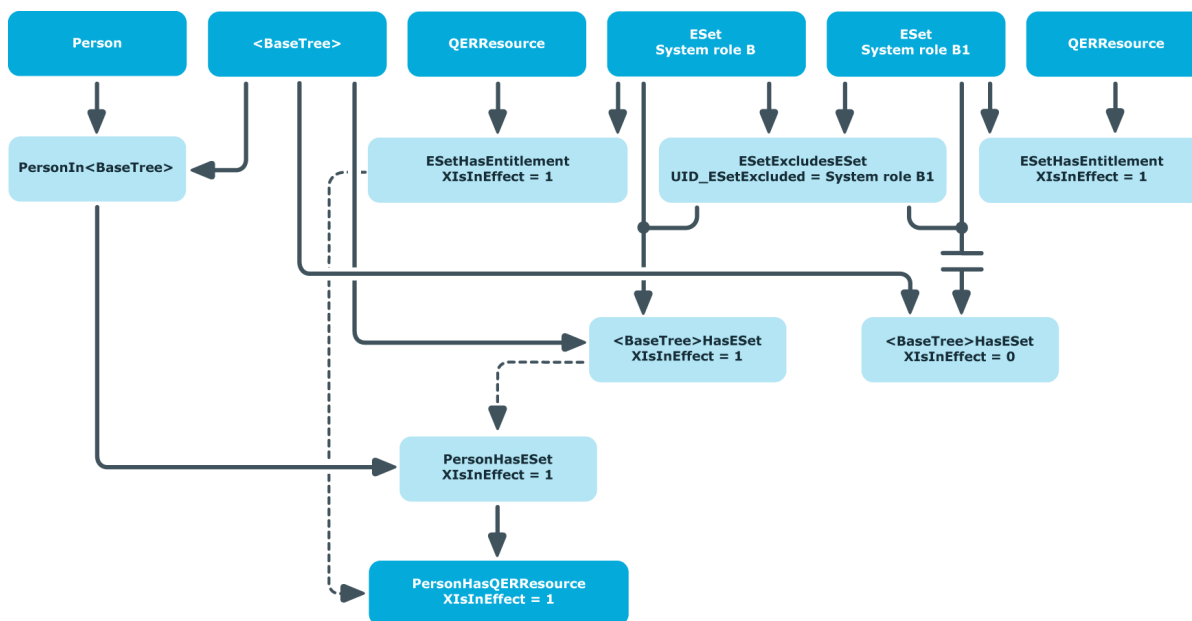
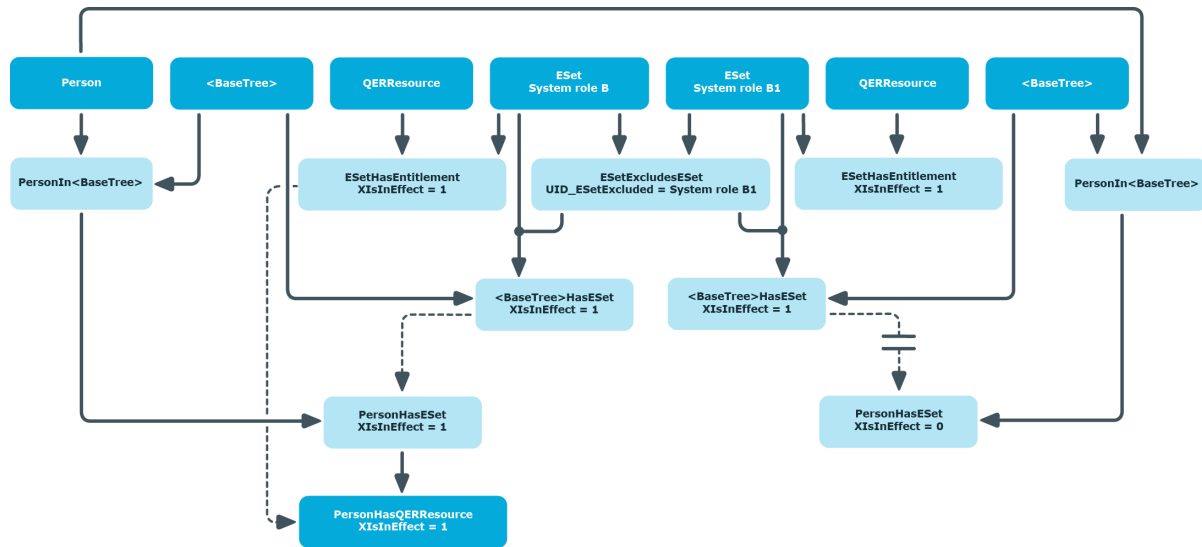
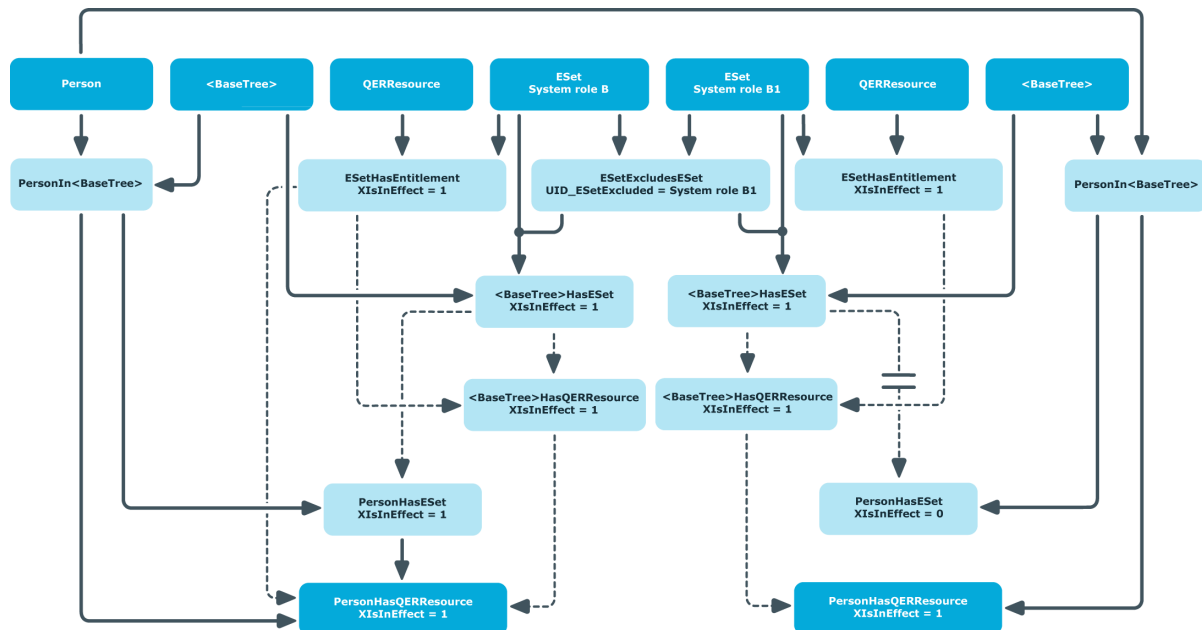


Abbildung 8: Vererbung über unterschiedliche hierarchische Rollen bei aktiviertem Konfigurationsparameter



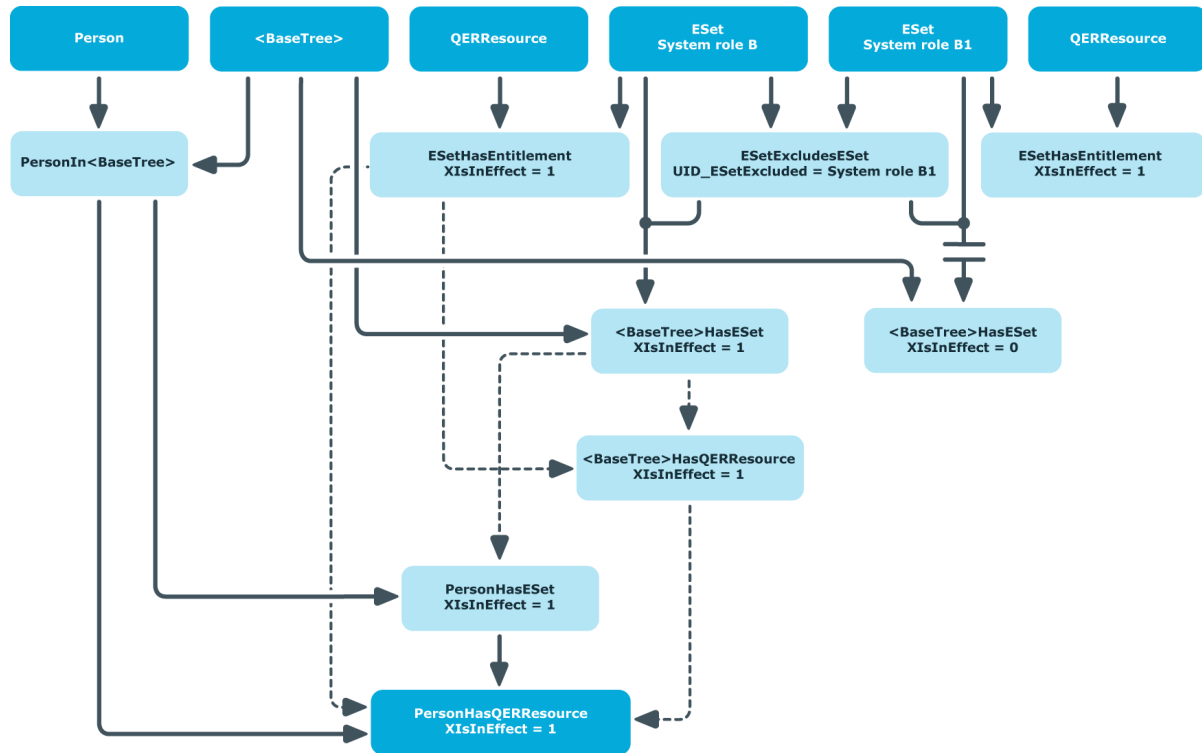
Wenn der Konfigurationsparameter nicht aktiviert ist, werden bei der Vererbungsberechnung für die hierarchischen Rollen die Systemrollen aufgelöst, deren Zuweisungen wirksam sind (BaseTreeHasESet.XIIsIneffect = 1). Wenn die sich ausschließenden Systemrollen an unterschiedliche hierarchische Rollen zugewiesen sind, sind beide Zuweisungen wirksam. Damit sind auch die daraus resultierenden Zuweisungen der Unternehmensressourcen an die hierarchischen Rollen wirksam. Ist eine Person in beiden hierarchischen Rollen Mitglied, werden dadurch auch die Unternehmensressourcen der ausgeschlossenen Systemrolle an diese Person vererbt.

Abbildung 9: Vererbung über unterschiedliche hierarchische Rollen bei deaktiviertem Konfigurationsparameter



Wenn die sich ausschließenden Systemrollen an dieselbe hierarchische Rolle zugewiesen sind, wirkt die Ausschlussdefinition bereits bei der Berechnung von BaseTreeHasESet.

Abbildung 10: Vererbung über dieselbe hierarchische Rolle bei deaktiviertem Konfigurationsparameter



One Identity Lösungen eliminieren die Komplexität und die zeitaufwendigen Prozesse, die häufig bei der Identity Governance, der Verwaltung privilegierter Konten und dem Zugriffsmanagement aufkommen. Unsere Lösungen fördern die Geschäftssagilität und bieten durch lokale, hybride und Cloud-Umgebungen eine Möglichkeit zur Bewältigung Ihrer Herausforderungen beim Identitäts- und Zugriffsmanagement.

Kontaktieren Sie uns

Bei Fragen zum Kauf oder anderen Anfragen, wie Lizenzierungen, Support oder Support-Erneuerungen, besuchen Sie <https://www.oneidentity.com/company/contact-us.aspx>.

Technische Supportressourcen

Technische Unterstützung steht für One Identity Kunden mit einem gültigen Wartungsvertrag und Kunden mit Testversionen zur Verfügung. Sie können auf das Support Portal unter <https://support.oneidentity.com/> zugreifen.

Das Support Portal bietet Selbsthilfe-Tools, die Sie verwenden können, um Probleme schnell und unabhängig zu lösen, 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Das Support Portal ermöglicht Ihnen:

- Senden und Verwalten von Serviceanfragen
- Anzeigen von Knowledge Base Artikeln
- Anmeldung für Produktbenachrichtigungen
- Herunterladen von Software und technischer Dokumentation
- Anzeigen von Videos unter www.YouTube.com/OneIdentity
- Engagement in der One Identity Community
- Chat mit Support-Ingenieuren
- Anzeigen von Diensten, die Sie bei Ihrem Produkt unterstützen

A

Abteilung 18
aktivieren 13
Arbeitsplatz zuweisen 21
Ausgeschlossene Systemrolle 8, 29, 31
Ausschlussdefinition 8, 29

B

bearbeiten 13

D

deaktivieren 13

F

Freigabe 13
Freigabedatum 13

G

Geschäftsrolle 19

I

IT Shop 13, 19

K

Kostenstelle 18

L

Leistungsposition 13

P

Person zuweisen 21

S

Standort 18
Systemrolle 5
 an Arbeitsplatz zuweisen 17
 an Person zuweisen 17
 auflösen 31
 ausschließen 8, 24
 in Systemrolle aufnehmen 22
Systemrollenhierarchie 6, 26
Systemrollentyp 12-13

U

Unternehmensressource 15
 vererben 6, 11, 27

V

Verantwortlicher 13
Vererbung 6, 17
 berechnen 27, 29
 DBQueue 7
 deaktivierte Systemrolle 11
 direkt 27, 29
 indirekt 27, 29, 31
 Prozessverarbeitung 7
 Systemrolle auflösen 31

über IT Shop 27, 29

W

Wirksame Systemrolle 8, 24, 29, 31

Z

Zusatzeigenschaft 23